

nua:



netzwerk  
streuobstwiesenschutz  
.nrw



# Streuobstwiesen- tagung 2024

Praxis | Förderung | Erhalt

07.06.2024 | 09:45 bis 17:00 Uhr  
Recklinghausen | BP-Nr. 105-24

[Anmelden](#)

In Kooperation mit:



Rheinischer  
Landwirtschafts-Verband e.V.



Gefördert durch:

Ministerium für Umwelt,  
Naturschutz und Verkehr  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Die Teilnahme ist  
kostenlos!



Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Projekt „Netzwerk Streuobstwiesenschutz.NRW“ statt. In diesem Netzwerk haben sich der Rheinische Landwirtschafts-Verband (RLV), der Westfälisch-Lippische Landwirtschaftsverband (WLV), die Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt (LNU) NRW, die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) NRW und der Naturschutzbund (NABU) NRW zusammengeschlossen, um den Erhalt, die Pflege und Neuanlage von Streuobstwiesen voranzubringen.

Unter Trägerschaft des NABU NRW bringt das Netzwerk Interessierte rund um das Thema Streuobst zusammen und unterstützt u.a. Aktivitäten und Veranstaltungen zum Streuobstwiesenschutz.

Das Projekt wird vom Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.





## Thema

Streuobstwiesen bereichern unsere Kulturlandschaft durch ihren Artenreichtum sowie ihre Strukturvielfalt und tragen so maßgeblich zum Erhalt der Biodiversität bei. An ihrem Erhalt sind viele haupt- und ehrenamtliche Aktive beteiligt, für die ein regelmäßiger Austausch von Erfahrung und Praxistipps eine wesentliche Hilfestellung darstellt.

Streuobstwiesen bieten einen einzigartigen Lebensraum für Pflanzen, Tiere oder auch seltene Obstsorten. Trotz jahrelanger haupt- und ehrenamtlicher Bemühungen bleiben sie jedoch ein bedrohtes System in unserer Kulturlandschaft und mit

ihnen gehen vielfältige ökologische Nischen verloren. Die Tagung widmet sich verschiedenen aktuellen Fragestellungen: Wie kann ich Streuobstwiesen vermarkten? Welche öffentlichkeitswirksamen Projekte oder Bildungsangebote lassen sich hier durchführen? Wie wappne ich die Flächen für ein sich wandelndes Klima? Diesen und vielen weiteren Fragen wollen wir gemeinsam nachgehen und uns zu unserer praktischen Arbeit und der Förderung sowie dem erfolgreichen Erhalt von Streuobstsystemen austauschen.

### **Zielgruppe:**

Haupt- und Ehrenamt, interessierte Verbraucher:innen

---

**Anmeldeschluss: 26.05.2024**

**Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt.**





# Programm

## **Ab 9:15 Uhr**

Anmeldung

## **9:45 Uhr**

Begrüßung

- Leonie Rauch,  
Netzwerk Streuobstwiesenschutz.NRW
- Carolin Voigt, NUA

## **10:00 Uhr**

**Aktuelles zum Streuobstwiesen-  
schutz in NRW**

- Franz-Wilhelm Ingenhorst,  
Landesfachausschuss Obstwiesen-  
schutz des NABU NRW

## **10:30 Uhr**

**Wie verändert sich das Klima in**

## Nordrhein-Westfalen?

- Alessandra Kunzmann, LANUV NRW

### 10:45 Uhr

#### Was Streuobstwiesen leisten können

- Carolin Voigt, NUA

### 11:05 Uhr

Kurze Pause

### 11:20 Uhr

#### Streuobstwiesen im Klimawandel - Hinweise und Überlegungen aus der Praxis

- Hans-Joachim Bannier,  
Streuobstbewirtschafter, Obst-Arbore-  
tum Olderdissen (Bielefeld)

### 12:00 Uhr

#### Erfolgskriterien für eine effektive Förderung von Streuobstbeständen

- Dr. Malin Tiebel, Baumland-Kampagne,  
FAbL

### 12:30 Uhr

Mittagspause

### Ab 13:15 Uhr

NUA-Rundgang „Artenschutz am  
Gebäude“ (optional)

**13:45 Uhr**

Beispiele aus der Praxis: Streuobst-Projekte in NRW

**14:45 Uhr**

Einführung in die Workshop-Phase

**15:00 Uhr**

Open Space Runde 1

**15:30 Uhr** Kaffeepause

**15:45 Uhr**

Open Space Runde 2

**16:15 Uhr**

Ergebnissicherung und Abschlussdiskussion

**17:00 Uhr**

Ende der Veranstaltung

Anmeldeschluss: 26.05.2024

Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt.





# Workshops

## Workshop 1:

### Streuobstwiesen als Lernort

- Katharina Heinen,  
Biologisches Zentrum Lüdinghausen

Streuobstwiesen liegen häufig in fußläufiger Entfernung von Schulen. Viele Bildungseinrichtungen verfügen inzwischen auch über eigene Streuobstwiesen. Mit der vom Biologischen Zentrum Lüdinghausen erstellten Streuobstwiesen-Tasche gelingt es Lehrkräften und Schüler:innen der Jahrgangsstufen 1 bis 6, die Streuobstwiese auf eigene Faust zu erkunden.

In diesem Workshop werden die

Struktur und einige Module der ausleihbaren Streuobstwiesen-Tasche vorgestellt und selbst angewendet.

## **Workshop 2:**

### **Baumschutz durch Lehm**

- Hans-Joachim Bannier,  
Streuobstbewirtschafter, Obst-Arboretum Olderdissen (Bielefeld)

Baumpflege und Baumrettung mit Lehm. In welchen Situationen kann durch die Verwendung von Lehm der Baum unterstützt werden?

In diesem Workshop stellt Ihnen der erfahrene Pomologe Hans-Joachim Bannier die Anwendungsmöglichkeiten praxisorientiert vor.

## **Workshop 3:**

### **Förderprogramme für Streuobstbestände**

- Dr. Malin Tiebel,  
Baumland-Kampagne, FAbL

Die Förderlandschaft in Nordrhein-Westfalen ist vielseitig und dadurch manchmal undurchsichtig.

Dieser Workshop stellt den Rahmen für den Austausch über eine gut getaktete Streuobstförderung.

Die Teilnahme ist kostenlos!





# Kontakt

## Tagungshaus

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW  
Siemensstraße 5  
45659 Recklinghausen

## Leitung

- Carolin Voigt, NUA
- Leonie Rauch, NABU NRW

## Organisatorische Fragen

Tel. 02361 305-4001  
E-Mail [va-orga@nua.nrw.de](mailto:va-orga@nua.nrw.de)

## Fachliche Fragen

Carolin Voigt (NUA), Tel. 02361 305-3274  
E-Mail [carolin.voigt@nua.nrw.de](mailto:carolin.voigt@nua.nrw.de)  
Leonie Rauch (NABU), 0211 159251-19  
E-Mail [leonie.rauch@nabu-nrw.de](mailto:leonie.rauch@nabu-nrw.de)

## Anreise

[www.nua.nrw/bildungsprogramm/anreise](http://www.nua.nrw/bildungsprogramm/anreise)

## Impressum

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW  
Siemensstraße 5, 45659 Recklinghausen

Postanschrift:

FB 35 (NUA), LANUV NRW, 40208 Düsseldorf

E-Mail: [poststelle@nua.nrw.de](mailto:poststelle@nua.nrw.de)

Internet: [nua.nrw.de](http://nua.nrw.de)

Facebook: [@nuanrw](https://www.facebook.com/nuanrw)

Telefon: 02361 305-3345

Newsletter: [nua.nrw.de/newsletter](http://nua.nrw.de/newsletter)

Die Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA) ist eingerichtet im Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV).

**LANUV**  
Kompetenz für ein  
lebenswertes Land

Landesamt für Natur,  
Umwelt und Verbraucherschutz  
Nordrhein-Westfalen



Die NUA arbeitet in einem Kooperationsmodell mit den vier anerkannten Naturschutzverbänden (BUND, LNU, NABU, SDW) zusammen.



## **Bildangaben**

**Foto Titel:** Streuobstwiesen auf der Bislicher Insel  
© Dorothea Leyrer

**ALT-Text:** Auf einer Wiese stehen im Vordergrund mehrere alte Obstbäume, von denen drei blühen und einer abgestorben zu sein scheint. Im Hintergrund stehen viele weitere kleinere Obstgehölze.

**Bild 2:** Streuobstwiesen im Frühjahr  
© Rainer Sturm / pixelio.de

**ALT-Text:** Viele verschiedene blühende Obstbäume stehen auf einer großen Wiese. Die Wiese ist mit blühendem Löwenzahn übersät. Diese Streuobstwiese befindet sich in einer hügeligen Landschaft.

## **Allgemeine Geschäfts- und Teilnahmebedingungen!**

Diese finden Sie auf unserer Homepage mit dem folgenden Link:

<https://www.nua.nrw/agb>

<https://www.nua.nrw/agb-anmeldung>